



Richtlinien für eine GFS am Stromberg-Gymnasium Vaihingen an der Enz im Fach

GESCHICHTE

Grundsätzliches: Die GFS muss eine erkennbare Problemorientierung aufzeigen und möglichst aktuelle Bezüge zum politischen Geschehen aufgreifen.

Themen und Form: Die Schülerin/ der Schüler trifft mit dem Fachlehrer **im Vorfeld der GFS** eine Vereinbarung über Thema, Form und Umfang der GFS. Wenn ein Lehrer die GFS nicht annehmen kann, muss sich die Schülerin/ der Schüler einen anderen Lehrer und/ oder ein anderes Thema suchen.

Das **Thema** sollte für alle Schüler von Interesse sein, den Unterricht voranbringen und an einem passenden Zeitpunkt in das Schuljahr integriert sein.

Die **Form** der GFS ist bevorzugt eine **Präsentation** mit mindestens einem visuellen Medium (Tafel, Tageslichtprojektor, Pinwand, Flipchart, Powerpoint etc.)

Es sind grundsätzlich auch „**offene Formen**“ als GFS möglich.

Beispiele:

- Gestaltung, Durchführung und Vorstellung eines Projektes (z.B. Zeitzugbefragung)
- Künstlerische Ausgestaltung eines Themas (z.B. Produktion eines Hörspiels/ Talkshow, Expertenbefragung o.ä.)
- Herstellung eines Produktes (z.B. Klassenzeitung, Homepage, Wandplakat, Film, Fotoroman)

Auch ausschließlich **schriftliche Arbeiten** sind in Absprache mit dem Fachlehrer möglich.

Zeitraumen: Der Zeitrahmen wird einem Vorgespräch zwischen Lehrer und Schüler festgelegt und ist abhängig von der gewählten Form und Thema.

In der Regel:

Klasse 7 und 8:	15 bis 20 Minuten
Klasse 9 und 10:	20 bis 25 Minuten
Klasse 11 und 12:	25 bis 30 Minuten

Der vereinbarte Zeitrahmen muss eingehalten werden.

Im Anschluss findet eine **Frage- und Diskussionsrunde** statt.

Schriftliche Ausarbeitung:

Auch bei einer mündlichen Präsentation muss eine **schriftliche Ausarbeitung** und / oder ein **Thesenpapier** mit Gliederung sowie ein **Literatur- und Quellennachweis** abgegeben werden.

Der Umfang ist themenabhängig und wird zusammen mit dem Fachlehrer festgelegt.

- Ablauf:**
1. Siehe aktueller Terminplan des Schuljahres:
Festlegung des Themas zusammen mit dem Fachlehrer
 2. Individuell: Festlegung des genauen Termins
 3. ca. 1 Woche vor der GFS:
Abgabe der Gliederung und kurze Besprechung des geplanten Ablaufs
 4. Nach der GFS:
Bewertungsgespräch mit dem Fachlehrer (auf Wunsch des Schülers)

Bewertung: Grundsätzlich gilt: Der Fachlehrer regelt bei jeder GFS die Notenfindung und erläutert sie dem Schüler.

Die nachfolgenden **Kriterien** werden hierzu im Mittelpunkt stehen:

Inhalt und Struktur:

- sinnvolle und erreichbare Ziele
- sachliche und fachliche Richtigkeit
- klare und verständliche Gliederung
- Reduktion auf das Wesentliche
- Problematisierung
- angemessenes Niveau für die Klasse
- gute Sachkenntnis über den Vortrag hinaus
- Beantwortung von Verständnisfragen und weiterführender Fragen

Methodik:

- angemessene Auswahl der Medien und Materialien
- richtige Anwendung der fachspezifischen Methoden
- Veranschaulichung des Wesentlichen
- Qualität der Visualisierung
- richtiger Umgang mit den Medien und Präsentationstechniken

Sprache:

- Verständlichkeit und Angemessenheit des Vortragsstils (Sprechtempo, etc.)
- Verwendung der Fachsprache und -begriffe
- sicheres Auftreten / Grad der Vorlagengebundenheit
- Kontakt zum Publikum
- Identifikation mit dem Thema

Die **Gewichtung** der Kriterien soll bei **60 % Inhalt und Struktur** und **40 % Methodik und Sprache** liegen.

Die Bewertungskriterien der „offenen Formen“ legt der Fachlehrer fest.

**Selbständigkeit
/Quellen:**

Die Ergebnisse müssen auf jeden Fall **selbständig erarbeitet** und **in eigenen Worten formuliert** werden.

Der schriftlichen bzw. praktischen Ausarbeitung muss eine Erklärung über die Selbständigkeit beigefügt werden.

Alle Quellen und Hilfsmittel müssen angegeben werden!

Bei verwendeten **Internetquellen** muss neben dem Link und dem Zeitpunkt des Abrufs auch der „Urheber“ des Textes genannt werden (Autor des Textes, Betreiber der Homepage, ...)

Es müssen **mindestens zwei Sach- und Fachbücher** verwendet werden.

Linktipps:

ab Klassenstufe 7:

- Deutsches Historisches Museum – Lebendiges Museum Online: <https://www.dhm.de/lemo/>
- Schulfernsehn des SWR und WDR: <http://www.planet-schule.de/>
- Lernplattform von Zeit Online (mit vielen weiterführenden Links): <http://blog.zeit.de/schueler/geschichte/>
- Zeitklicks: <http://www.zeitklicks.de/>
- Landeskunde entdecken online (LEO-BW): www.leo-bw.de
- Kinderzeitmaschine: <http://www.kinderzeitmaschine.de>
- Helles Köpfchen: www.helles-koepfchen.de
- Die Welt der Habsburger: www.habsburger.net (Schloss Schönbrunn und Wiener Hofburg)

ab Klassenstufe 9:

- Bundeszentrale für politische Bildung: www.bpb.de
- Landeszentrale für politische Bildung: <https://www.lpb-bw.de/>
- Parlamentarische Schauplätze: <https://www.bundestag.de/kulturundgeschichte/geschichte/schauplaetze>
- Portal Rheinische Geschichte des LVR: www.rheinische-geschichte.lvr.de
- Historisch-geographisches Informationssystem zu den Staaten Deutschlands und Mitteleuropas seit 1820 (HGIS Germany) (Hg. v. Institut für Europäische Geschichte Mainz (IEG) und Institut für Raumbezogene Informations- und Messtechnik der Fachhochschule Mainz): <http://www.hgis-germany.de/>
- Seite zum Genozid an den Armeniern (Quellen, Darstellungen): www.aga-online.org (Arbeitsgruppe Anerkennung - Gegen Genozid, für Völkerverständigung e.V.)

Biographien:

- Neue Deutsche Biographie (NDB): <https://www.deutsche-biographie.de/>

Quellensammlungen:

- Deutsche Geschichte in Dokumenten und Bildern: <http://germanhistorydocs.ghi-dc.org/Index.cfm?language=german>
- 1000 Schlüssel-Dokumente zur deutschen Geschichte: <http://www.1000dokumente.de/index.html?l=de>
- Bilder und Dokumente zur deutschen Sozialgeschichte: <https://www.in-die-zukunft-gedacht.de/> (Bundesministerium für Arbeit und Soziales)
- Zenodotorg: www.zeno.org
- Karikaturen aus Geschichte und Politik: www.mrkunz.ch/karikaturen/default.html (Seite des Schweizer Geschichtslehrers Michael Kunz)
- Historische Karten der Habsburger Monarchie – Mapire: <http://mapire.eu/de>
- Kladderadatsch: <http://digi.ub.uni-heidelberg.de/diglit/klad> (Universitätsbibliothek Heidelberg)
- Historisch-kritisches Liederlexikon: www.liederlexikon.de

- L'Histoire par l'image: www.histoire-image.org (Réunion des musées nationaux)
- Centre Virtuel de la Connaissance sur l'Europe: www.cvce.eu/de (Regierung von Luxemburg)
- Deutsch-französische Materialien für den Geschichts- und Geographieunterricht: www.deuframat.de

Historische Lexika:

- Historisches Lexikon der Schweiz (HLS): www.hls-dhs-dss.ch
- Historisches Lexikon Bayerns (HLB): <https://www.historisches-lexikon-bayerns.de>
- Encyclopédie Larousse: <http://www.larousse.fr/>